Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 123 (1957)

Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

freien Jahr das Kader einberufen würde. Es ist eingehender Prüfung wert, ob diese Lösung von der Wirtschaft als tragbar erachtet wird.

Bei der Frage der WK-Bestände bleibt aber auch noch zu prüfen, ob durch eine Änderung der Heeresklassen eine Verbesserung der jetzigen Situation erzielt werden könnte.

Es wäre wertvoll, wenn sich weitere Offiziere zu diesem wichtigen Thema äußern würden.

MITTEILUNGEN

Ostschweizerischer Nachtorientierungslauf im Toggenburg

am 16./17. November 1957

Der Toggenburgische Offiziersverein führt am 16./17. November im Auftrage der kantonalen Offiziersgesellschaft den Nachtorientierungslauf für Offiziere, Unter-offiziere und FHD in vierter Auflage durch. Die Vorbereitungen sind bereits soweit gediehen, daß ein vielseitiger Lauf im technisch interessanten Gebiet des Toggenburgs in Aussicht gestellt werden kann. Je zwei Offiziere oder Unteroffiziere bilden eine Mannschaft, die in der schweren Kategorie (Wanderpreis) oder in der leichten Kategorie mitwirken kann. FHD-Kategorie bilden je zwei FHD ein Team, das namentlich im Kartenlesen und im Meldewesen geprüft wird. Die Anmeldungen sind zu richten an Toggenburgischer Offiziersverein, Wattwil.

LITERATUR

Aus der Geschichte des schweizerischen Trainwesens unter Berücksichtigung der Entwicklung des schweizerischen Heerwesens im allgemeinen. Von Major Karl Oechslin. Verlag «Der Schweizer Kavallerist», Pfäffikon-Zürich.

Nach dem ersten Weltkrieg war in der «Monatsschrift für Offiziere aller Waffen» eine Aufsatzserie von Oblt. W. A. Immer, Geschichte des schweizerischen Trainwesens, erschienen. Seit jener Zeit wurde – mindestens in der Schweiz – keine Arbeit mehr veröffentlicht, die ein umfassendes Bild der Entwicklung des hippomobilen Trains geboten hätte. Das Buch von Major Oechslin, das sich in seinem Großformat schon äußerlich hübsch präsentiert und mit einem Vorwort von General Guisan und einem Nachwort von Oberst Suter, Chef der Transportsektion der Abteilung für Infanterie, versehen ist, faßt in erschöpfender Weise und wissenschaftlicher Sorgfalt die bisher erschienene Literatur über dieses Thema zusammen. Entstanden ist es aus einer Artikelserie im «Schweizer Kavallerist». Der Verfasser hat sich zum Ziel gesetzt – was auch im Untertitel angetönt ist –, die Entwicklung des Trainwesens in einen größeren Rahmen hineingebettet aufzuzeichnen.